

Geschäftsführung  
Ansprechpartner/in: Herr Menne

Telefon: (0221) 221-98313  
Fax: (0221) 221-98347  
E-Mail: dieter.menne@stadt-koeln.de

Datum: 02.06.2008

## **Niederschrift**

über die **31. Sitzung der Bezirksvertretung Kalk** in der Wahlperiode 2004/2009 am Dienstag, dem 20.05.2008, 17:02 Uhr bis 19:28 Uhr, Bürgeramt Kalk, (Nebengebäude des Bezirksrathauses) Raum 901

### **Anwesend waren:**

#### **Bezirksbürgermeister/in**

Dohm, Winfried CDU

#### **Bezirksvertreter/innen**

Gärtner-Plückthun, Eva-Maria	CDU	
Hambloch, Walter	CDU	
Schade, Jörn	CDU	
Schuiszill, Jürgen	CDU	
Sledzinski, Joachim	CDU	
Topp-Burghardt, Daniela	CDU	
Grahl, Jörg	SPD	
Krems, Oliver	SPD	
Mittmann, Karin	SPD	
Schmedemann, Kerstin	SPD	bis 19:15 Uhr
Schneider, Wolfgang	SPD	
Thiele, Markus	SPD	
Behring, Angela Dr.	Grüne	
Kreische, Manfred	Grüne	
Wirtz, Christa	FDP	
Demirel, Özgür	Die Linke.Köln	
Kirchner, Bruno	NPD	

#### **Ratsmitglieder mit beratender Stimme**

Pohl, Stephan	CDU	ab 18:15 Uhr
Paetzold, Michael	SPD	von 17:11 Uhr bis 18:40 Uhr

#### **Verwaltung**

Becker, Norbert Bürgeramtsleiter	Bürgeramt Kalk
Ellerhold, Cornelia	Gebäudewirtschaft der Stadt Köln zu TOP A. und 7.2.1
Gellissen, Hermann	Stadtplanungsamt zu TOP 8.2.1 und 8.2.2
Risse, Frank	Schulverwaltungsamt zu TOP 7.2.1

Rummel, Engelbert

Scheper, Nora

Gebäudewirtschaft der  
Stadt Köln zu TOP A.  
Amt für Straßen und Ver-  
kehrstechnik

### **Seniorenvertreter/in**

Henn, Kurt

### **Schriftführer/in**

Menne, Dieter

Bürgeramt Kalk

### **Presse**

Zuschauer

### **Entschuldigt:**

Bezirksbürgermeister Dohm begrüßt die Anwesenden. Er führt aus, dass die Bezirksvertreterin Sobania nicht an der Sitzung teilnehmen wird. Als Stimmzähler benennt er die Bezirksvertreterinnen Mittmann, Topp-Burghardt und Wirtz. Er verweist auf das vorliegende Sitzungsexemplar der erweiterten Tagesordnung.

Da weitere Änderungswünsche nicht vorliegen, lässt er über die so geänderte Tagesordnung abstimmen:

### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk ist mit der so geänderten Tagesordnung einverstanden.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt.

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

#### **A. Präsentation von Großprojekten (Schulneubauten) der Gebäudewirtschaft im Stadtbezirk Kalk**

##### **1. Einwohnerfragestunde**

./.

##### **2. Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO, § 14 Abs. 1 Satz 1, Abs. 7 HS**

./.

##### **3. Einwohneranträge gem. § 25 GO, § 15 Abs. 7 HS**

./.

##### **4. Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gem. § 26 GO, § 16 Abs. 7, § 17 HS**

./.

**5. Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gem. § 27 GO, § 23 Abs. 1 HS**

./.

**6. Annahme von Schenkungen**

./.

**7. Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

7.1. Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS

./.

7.2. Vorschläge und Anregungen gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO

- 7.2.1. Errichtung einer Mensa am Schulzentrum Köln-Ostheim  
Antrag der CDU-Fraktion vom 25.03.2008  
AN/0595/2008 (*zurückgestellt in der Sitzung am 17.04.2008, TOP 7.2.3*)  
Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion vom 19.05.2008  
AN/1058/2008 –*Tischvorlage*-  
Gemeinsamer Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.05.2008  
AN/1065/2008 –*Tischvorlage*-
- 7.2.2. Verbesserung der Situation an der Germaniastraße, insbesondere im Hinblick auf die Parksituation, in Köln-Höhenberg  
Antrag der SPD-Fraktion vom 21.03.2008  
AN/0620/2008 (*zurückgestellt in der Sitzung am 17.04.2008, TOP 7.2.6*)  
Verbesserung der Situation an der Germaniastraße, insbesondere im Hinblick auf die Parksituation, in Köln-Höhenberg  
Neufassung des Antrages vom 21.03.2008 der SPD-Fraktion  
AN/1060/2008 – *Tischvorlage*-
- 7.2.3. Ausfahrt An der Ortskaule auf die Rösrather Straße  
Antrag der CDU-Fraktion vom 26.04.2008  
AN/0915/2008  
Gemeinsamer Änderungsantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 19.05.2008  
AN/1059/2008 –*Tischvorlage*-
- 7.2.4. Freilaufflächen für Hunde Merheimer Heide (Nr. 82)  
Antrag der CDU-Fraktion vom 28.04.2008  
AN/0917/2008
- 7.2.5. Stadtbahnhaltestelle Kratzweg in Köln-Merheim  
Antrag des Einzelvertreters Kirchner (NPD) vom 04.05.2008  
AN/0932/2008
- 7.2.6. Brücker Mauspfad-Bushaltestelle Lehmbacher Weg  
Antrag des Einzelvertreters Kirchner (NPD) vom 04.05.2008  
AN/0933/2008

- 7.2.7. Ehemaliges Bundesbahngelände in Köln-Vingst, Kuthstraße  
Prüfantrag der CDU-Fraktion vom 05.05.2008  
AN/0936/2008
- 7.2.8. Anlegung eines beidseitig befahrbaren Fahrradweges zwischen Olpener Straße und Kaufland am Kreisel Ostmerheimer Straße in Köln-Merheim  
Prüfantrag der CDU-Fraktion vom 05.05.2008  
AN/0937/2008
- 7.2.9. Durchforstung des städtischen Wäldchens zwischen der Zufahrt zu den Häusern Hans-Schulten-Straße 10-14 (3 Zinnen) und dem Rather Kirchweg/Pohlstadtsweg in Köln-Neubrück  
Antrag der CDU-Fraktion vom 05.05.2008  
AN/0938/2008
- 7.2.10 Aufstellen eines Abfallbehälters an der von der Bezirksvertretung Kalk gespendeten Bank auf dem Kollwitzweg in Neubrück  
Antrag der CDU-Fraktion vom 05.05.2008  
AN/0939/2008
- 7.2.11 Kostenloses Kurzparken auf der Kalker Hauptstraße  
Antrag der CDU-Fraktion vom 06.05.2008  
AN/0972/2008

## **8. Verwaltungsvorlagen**

- 8.1. Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS
  - 8.1.1. Einrichtung einer Mittelinsel als Querungshilfe auf der Eiler Straße in Höhe der Kirche St. Cornelius zwischen dem KVB-Bahnübergang und der BAB-Überführung  
1101/2008 (*zurückgestellt in der Sitzung am 17.04.2008, TOP 8.1.1*)
  - 8.1.2. Errichtung von zwei Fahrgastunterständen der Fa. JCDecaux Deutschland GmbH  
1797/2008
  - 8.1.3. Verwendung der Kulturmittel 2008 für den Stadtbezirk Kalk  
1599/2008
  - 8.1.4. Beratung des Doppelhaushaltes für die Haushaltsjahre 2008 und 2009 einschließlich der Finanzplanung bis 2011, der Haushaltssatzung, des Bezirkshaushaltes und der sonstigen Anlagen  
2044/2008
  - 8.1.5. Entwurf des Doppelhaushaltes für die Haushaltsjahre 2008 und 2009, hier: Veranschlagung der bezirksorientierten Mittel gem. § 37 Abs. 3 GO NW  
2048/2008
- 8.2. Anhörungen und Stellungnahmen gem. § 37 Abs. 5 Sätze 1, 2 GO, § 19 Abs. 4 HS
  - 8.2.1. Leuchtenkonzept 2008 für die Kölner Stadtbezirke 2 bis 9  
0786/2008

- 8.2.2. Regionale 2010  
Städtebauliches Leitprojekt der Stadt Köln  
Teilmodul "Rechtsrheinische Perspektiven"  
1441/2008
- 8.2.3. Trägerwechsel einer Kindertageseinrichtung; hier: Moosweg 3, 51107 Köln  
2014/2008

**9. Anfragen gem. §§ 4, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

- 9.1. Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
  - 9.1.1. Bäume auf dem Heßhofplatz in Köln-Vingst  
Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksvertreters Sledzinski aus Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 11.12.2007, TOP 9.3.4  
1854/2008
  - 9.1.2. Schulmilch im Stadtbezirk  
Beantwortung der Anfrage des Einzelvertreters Kirchner (NPD) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 28.02.2008, TOP 9.2.3  
1900/2008
  - 9.1.3. Überwachung der Verpackungs-Verordnung (Pfanderhebung beim Verkauf von Getränken in Einwegverpackungen)  
Beantwortung der Anfrage des Einzelvertreters Kirchner (NPD) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 17.04.2008, TOP 9.2.4  
1707/2008
  - 9.1.4. Märkte im Stadtbezirk 8  
Beantwortung der Anfrage des Einzelvertreters Kirchner (NPD) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 11.12.2007, TOP 9.2.1  
1676/2008
  - 9.1.5. Bautätigkeiten im Bereich des Buchheimer Weges 29 in Köln-Ostheim  
Beantwortung der Anfrage des Einzelvertreters Kirchner (NPD) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 17.04.2008, TOP 9.3.4  
2100/2008 –*Tischvorlage*–
  - 9.1.6. Anhörung des Landtages zum ISGG am 11.12.2007 – Stellungnahme der Stadt Köln  
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 10.04.2008 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 17.04.2008, TOP 9.2.12  
2228/2008 –*Tischvorlage*–
  - 9.1.7. Aufstellen von Abfallbehältern an den Bushaltestellen im Bereich Brücker Mauspfad/Im Langen in Köln-Brück  
Beantwortung der mündlichen Anfrage der Bezirksvertreterin Topp-Burghardt (CDU-Fraktion) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 17.04.2008, TOP 9.3.1  
2237/2008 –*Tischvorlage*–

- 9.1.8. Sauberkeit im Umfeld der städtischen Liegenschaft Rather Schulstraße 18 in Köln-Rath/Heumar  
Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 14.01.2008 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 24.01.2008, TOP 9.2.3  
2188/2008 –Tischvorlage–

9.2. Neue Anfragen

- 9.2.1. Verschmutzte Unterführung Vingst/Kalk  
Anfrage der CDU-Fraktion vom 05.05.2008  
AN/0940/2008
- 9.2.2. Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler im Stadtbezirk Kalk  
Anfrage der SPD-Fraktion vom 05.05.2008  
AN/0990/2008
- 9.2.3. Grünflächen an Mehrfamilienhäusern  
Anfrage des Einzelvertreters Kirchner (NPD) vom 08.05.2008  
AN/0994/2008
- 9.2.4. Straßenüberquerungen  
Anfrage des Einzelvertreters Kirchner (NPD) vom 08.05.2008  
AN/0995/2008
- 9.2.5. Leerung Papierkörbe  
Anfrage des Einzelvertreters Kirchner (NPD) vom 08.05.2008  
AN/0996/2008
- 9.2.6. Stand der städtebaulichen Planungen für das Gelände der Fa. Huwald Hamacher  
Anfrage der CDU-Fraktion vom 09.05.2008  
AN/0998/2008
- 9.2.7. Zukunft des Pachtvertrages für die Sport-, Spiel- und Grünanlage „An der Fock“ in Rath/Heumar  
Anfrage der SPD-Fraktion vom 12.05.2008  
AN/1009/2008

9.3. Mündliche Anfragen

**10. Mitteilungen**

10.1. Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

./.

10.2. Mitteilungen der Verwaltung

- 10.2.1. Offene Ganztagschule im Primarbereich - Ausbau auf 18.800 Plätze  
1829/2008
- 10.2.2. Umgestaltung des Knotens Olpener Straße/Brücker Mauspfad  
1385/2008

10.2.3. Papierkörbe in der Steprathstraße in Köln-Kalk  
2250/2008 –Tischvorlage-

10.2.4. Islamisches Gemeindezentrum (Gebetsräume mit Lehr- und Wohnbereich)  
Eythstr. 72 in Köln-Kalk  
2250/2008 –Tischvorlage-

## II. Nichtöffentlicher Teil

### 11. Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

11.1. Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS

./.

11.2. Vorschläge und Anregungen gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO

./.

### 12. Verwaltungsvorlagen

12.1. Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS

./.

12.2. Anhörungen und Stellungnahmen gem. § 37 Abs. 5 Sätze 1,2 GO, § 19 Abs. 4 HS

12.2.1. Vorschlagsliste der Schöffen, Wahlperiode 01.01.2009 bis 31.12.2013  
1633/2008

### 13. Anfragen

13.1. Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

./.

13.2. Neue Anfragen

./.

### 14. Mitteilungen

14.1. Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

./.

14.2. Mitteilungen der Verwaltung

./.

## **I. Öffentlicher Teil**

### **A. Präsentation von Großprojekten der Gebäudewirtschaft im Stadtbezirk Kalk**

Herr Rummel, Gebäudewirtschaft der Stadt Köln, erläutert die abgeschlossenen und zukünftigen Großprojekte von Schulneubauten im Stadtbezirk Kalk und gibt einen Überblick über die erfolgten OGTS-Maßnahmen. Anschließend beantwortet er Fragen einiger Bezirksvertreter.

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) nimmt abschließend Bezug auf den im Bezirksratshaus seit einiger Zeit eingerichteten Kiosk im ehemaligen Ladenlokal der KVB. Die im Kiosk angebrachten und nach außen strahlenden großflächigen neonfarbigen Leuchten und Werbeanlagen entsprechen seiner Meinung nach nicht dem Charakter eines Bezirksrathauses. Außerdem ist fraglich, inwieweit das Gestaltungskonzept des Architekten Böhm tangiert ist. Er möchte wissen, ob im Mietvertrag zwischen der Stadt Köln und dem Betreiber des Kiosks entsprechende Regelungen zur Gestaltung der Fensterfronten mit Werbung etc. enthalten sind.

Herr Rummel führt aus, dass er zu dieser Frage heute keine mündliche Auskunft geben kann und eine schriftliche Beantwortung vorlegen wird.

#### **1 Einwohnerfragestunde**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

#### **2 Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO, § 14 Abs. 1 Satz 1, Abs. 7 HS**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

#### **3 Einwohneranträge gem. § 25 GO, § 15 Abs. 7 HS**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

#### **4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gem. § 26 GO, § 16 Abs. 7, § 17 HS**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

#### **5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gem. § 27 GO, § 23 Abs. 1 HS**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

#### **6 Annahme von Schenkungen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.



**7 Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

**7.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 abs. 1 HS**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

**7.2 Vorschläge und Anregungen gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO**

**7.2.1 Errichtung einer Mensa am Schulzentrum Köln-Ostheim**

**Antrag der CDU-Fraktion vom 25.03.2008**

**AN/0595/2008 (zurückgestellt in der Sitzung am 17.04.2008, TOP 7.2.3)**

**Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion vom 19.05.2008**

**AN/1058/2008**

**Gemeinsamer Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.05.2008**

**AN/1065/2008**

*Hinweise: Die beiden Ersetzungsanträge liegen als Tischvorlage vor. Bezirksvertreter Hambloch (CDU-Fraktion) nimmt an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Punkt nicht teil. Stellvertretender Bezirksbürgermeister Schneider übernimmt für diesen Tagesordnungspunkt die Sitzungsleitung.*

Herr Risse, Schulverwaltungsamt, erläutert den Ratsbeschluss vom 13.12.2007, in dem das Konzept der Verwaltung zum „Ganztagsbetrieb (Mittagsversorgung) für die Sekundarstufe I“ beschlossen worden ist.

Bezirksbürgermeister Dohm begründet für die CDU-Fraktion den gemeinsamen Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

Bezirksvertreterin Dr. Behring (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) begründet für ihre Fraktion diesen Antrag.

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) begründet den vorliegenden Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion.

Im Anschluss an eine längere Diskussion lässt stellvertretender Bezirksbürgermeister Schneider über den gemeinsamen Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen abstimmen:

**Beschluss:**

1. Die Verwaltung wird gebeten, den Bau einer Mensa im Schulzentrum Köln-Ostheim kurzfristig zu planen und durchzuführen. Dabei soll eine reguläre Kochküche in die Plannungen und den Bau aufgenommen werden.

- Die Schul- und Jugendverwaltung wird gebeten, den Zeitraum der Planung und des Bauens mit der Konzeptionierung eines Modellversuches „Selbstgekochtes Essen an unserer Schule“ zu nutzen. Dabei sollen die im Sozialraum verfügbaren Ressourcen einbezogen werden wie etwa die Sozialraumkoordination für die Vernetzung und der Internationale Bund für die Umsetzungsideen. Ziel ist die Beteiligung möglichst vieler BürgerInnen an diesem Projekt, wobei explizit auch daran gedacht ist, Menschen ohne bezahlte Arbeit in diesen Modellversuch einzubinden.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Mit 10 Stimmen (CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, FDP, NPD) gegen 6 Stimmen (SPD-Fraktion) bei 1 Enthaltung (Die Linke.Köln) zugestimmt.

*Hinweis: Über den Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion wird nicht mehr abgestimmt.*

#### **7.2.2 Verbesserung der Situation an der Germaniastraße, insbesondere im Hinblick auf die Parksituation, in Köln-Höhenberg Antrag der SPD-Fraktion vom 21.03.2008 AN/0620/2008 (zurückgestellt in der Sitzung am 17.04.2008, TOP 7.2.6) Verbesserung der Situation an der Germaniastraße, insbesondere im Hinblick auf die Parksituation, in Köln-Höhenberg Neufassung des Antrages vom 21.03.2008 der SPD-Fraktion AN/1060/2008**

*Hinweis: Die Neufassung des Antrages liegt als Tischvorlage vor.*

Bezirksvertreter Thiele (SPD-Fraktion) nimmt Bezug auf die durchgeführte Ortsbesichtigung und begründet die Neufassung des Antrages.

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) unterstützt diesen Antrag. Ihm wäre es jedoch lieber, wenn die Mauer nicht instandgesetzt, sondern abgerissen würde. Er bittet die SPD-Fraktion, den Text zu Ziffer 2 zu ergänzen.

Bezirksvertreter Kreische (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) teilt mit, dass er ebenfalls die Neufassung des Antrages unterstützt. Er nimmt Bezug auf einen Vorschlag der Bezirksvertreterin Schmedemann (SPD-Fraktion), die Mauer in der Weise zu verschönern, indem sie durch Schulklassen oder andere Personen künstlerisch gestaltet wird.

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) schlägt vor, den Text in Ziffer 2. um die Worte „oder abzureißen“ zu erweitern.

Bezirksbürgermeister Dohm lässt über die Neufassung des Antrages mit der Ergänzung, dass am Ende der Ziffer 2 die Worte „oder abzureißen“ eingefügt werden, abstimmen:

#### **Beschluss:**

- Die Bezirksvertretung begrüßt die beim Ortstermin am 14.05.2008 vorgestellten ersten Entwürfe der Verwaltung zur Neugestaltung der Germaniastraße und zur Verbesserung der dortigen Parkplatzsituation, bittet die Verwaltung aber im Rahmen der weiteren Ausbauplanung dafür Sorge zu tragen, dass geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen Berücksichtigung finden. Die endgültigen Planungen sind der Bezirksvertretung vor ihrer Umsetzung erneut vorzustellen.

2. Die Stadt Köln soll mit der Deutschen Bahn AG in Verbindung treten, um die Infrastruktur und vor allem die Einfriedigung im genannten Bereich ordnungsgemäß instand zu halten oder abzureißen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

- 7.2.3      Ausfahrt An der Ortskaule auf die Rösrather Straße**  
**Antrag der CDU-Fraktion vom 26.04.2008**  
**AN/0915/2008**  
**Ausfahrt An der Ortskaule auf die Rösrather Straße**  
**Gemeinsamer Änderungsantrag der CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und der**  
**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 19.05.2008**  
**AN/1059/2008**

*Hinweis: Der gemeinsame Änderungsantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen liegt als Tischvorlage vor.*

Bezirksvertreter Hambloch (CDU-Fraktion), Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) und Bezirksvertreter Kreische (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) begründen für ihre jeweilige Fraktion den gemeinsamen Änderungsantrag.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk bittet die Verwaltung, die Sichtbeziehungen an der Einmündung An der Ortskaule/Rösrather Straße zu optimieren und das Parken zwischen den Baumstandorten zwischen dem Vz. 306 (Vorfahrtstraße) und Vz. 240 (gemeinsamer Fuß- und Radweg) mit geeigneten Mitteln, z. B. Pollern, zu verhindern.

Des Weiteren wird die Verwaltung gebeten zu prüfen, ob die Zusätze "Traktoren dürfen überholt werden" unter den Vz. 276 (Überholverbot für Kraftfahrzeuge aller Art) zwingend erhalten bleiben müssen, da diese Beschilderung nach Beobachtungen der Bezirksvertretung zu gefährlichen Überholmanövern auch bei anderen langsameren Fahrzeugen führt. Zudem ist die tatsächliche Anzahl der Traktoren rückläufig.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

- 7.2.4      Freilaufflächen für Hunde Merheimer Heide (Nr. 82)**  
**Antrag der CDU-Fraktion vom 28.04.2008**  
**AN/0917/2008**

*Hinweis: Die Stellungnahme der Verwaltung liegt als Tischvorlage vor.*

Bezirksvertreterin Gärtner-Plückthun (CDU-Fraktion) begründet den Antrag.

Bezirksvertreterin Dr. Behring (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) erklärt, dass ihre Fraktion diesen Antrag ablehnen wird.

Bezirksvertreterin Schmedemann (SPD-Fraktion) führt aus, dass ihre Fraktion diesen Antrag ebenfalls ablehnt. Sie regt an, an den Eingangsbereichen zur Merheimer Heide Übersichtsschilder aufzustellen, auf denen die Nutzungsmöglichkeiten der einzelnen Flächen zu ersehen sind.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk beschließt, die Freilauffläche für Hunde auf der Merheimer Heide (Nr. 82) nach Süden und zwar auf die andere Seite des Flak-Berges zu verlegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Mit 9 Stimmen (CDU-Fraktion, FDP, NPD) gegen 8 Stimmen (SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, PDS) zugestimmt.

*Hinweis: Bezirksvertreter Thiele (SPD-Fraktion) hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.*

**7.2.5 Stadtbahnhaltestelle Kratzweg in Köln-Merheim  
Antrag des Einzelvertreters Kirchner (NPD) vom 04.05.2008  
AN/0932/2008**

**Beschluss:**

Von der Stadtbahnhaltestelle Merheim, Kratzweg (stadteinwärts) zum Anschlussbus ist eine gesicherte Überquerungsmöglichkeit zu schaffen.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimme des Einzelvertreters Kirchner (NPD) abgelehnt.

**7.2.6 Brücker Mauspfad-Bushaltestelle Lehmbacher Weg  
Antrag des Einzelvertreters Kirchner (NPD) vom 04.05.2008  
AN/0933/2008**

Herr Bürgeramtsleiter Becker teilt mit, dass der in Rede stehende Bereich nicht in der Straßenbaulast der Stadt Köln liegt.

Einzelvertreter Kirchner (NPD) zieht den Antrag zurück.

**7.2.7 Ehemaliges Bundesbahngelände in Köln-Vingst, Kuthstraße  
Prüfantrag der CDU-Fraktion vom 05.05.2008  
AN/0936/2008**

Bezirksvertreter Sledzinski (CDU-Fraktion) begründet den Antrag.

Bezirksvertreterin Dr. Behring (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) ist gegen die Installierung einer Beleuchtung in diesem Bereich und bittet deshalb, über die beiden Sätze des Beschlussvorschlages getrennt abstimmen zu lassen.

Bezirksbürgermeister Dohm lässt auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen über die beiden Sätze des Beschlussvorschlages getrennt abstimmen:

**Beschlüsse:**

1. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, welche Möglichkeiten es gibt, die Einfahrt auf das ehemalige Bundesbahngelände in Vingst, Kuthstraße Richtung Alter Deutzer Postweg so zu sichern, dass Unbefugten ein Zugang nicht mehr möglich ist.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

2. Außerdem soll geprüft werden, ob dort eine Beleuchtung installiert werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bei Enthaltung des Einzelvertreters Demirel (Die Linke.Köln) zugestimmt.

**7.2.8 Anlegung eines beidseitig befahrbaren Fahrradweges zwischen Olpener Straße und Kaufland am Kreisel Ostmerheimer Straße in Köln-Mehrheim  
Prüfantrag der CDU-Fraktion vom 05.05.2008  
AN/0937/2008**

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) begründet den Antrag.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, die Möglichkeit zur Herstellung eines Radweges auf der östlichen Seite der Ostmerheimer Straße zwischen Olpener Straße und dem vor dem Supermarkt Kaufland gelegenen Kreisverkehr zu prüfen und erforderliche Maßnahmen einzuleiten. Das Befahren des Radweges soll in beiden Richtungen möglich sein.

Zur Bewerkstellung ist mit der Eigentümerin des Grundstücks zwischen Olpener Straße und dem Supermarkt über eine Lösung zu verhandeln.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**7.2.9 Durchforstung des städtischen Wäldchens zwischen der Zufahrt zu den Häusern Hans-Schulden-Straße 10-14 (3 Zinnen) und dem Rather Kirchweg/Pohlstadtsweg in Köln-Neubrück  
Antrag der CDU-Fraktion vom 05.05.2008  
AN/0938/2008**

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) begründet den Antrag.

**Beschluss:**

Das Grünflächenamt wird aufgefordert, kurzfristig mit der Durchforstung und Pflege des städtischen Wäldchens zwischen der Zufahrt zu den Häusern Hans-Schulden-Straße 10-14 (3 Zinnen) und dem Rather Kirchweg/Pohlstadtsweg zu beginnen, um dieses wieder in eine Grünanlage, die diesen Namen verdient, zu verwandeln.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimme des Einzelvertreters Kirchner (NPD) zugestimmt.

**7.2.10 Aufstellen eines Abfallbehälters an der von der Bezirksvertretung Kalk gespendeten Bank auf dem Kollwitzweg in Neubrück  
Antrag der CDU-Fraktion vom 05.05.2008  
AN/0939/2008**

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) erklärt den Antrag für erledigt, da der gewünschte Abfallbehälter inzwischen aufgestellt worden ist.

**7.2.11 Kostenloses Kurzparken auf der Kalker Hauptstraße  
Antrag der CDU-Fraktion vom 06.05.2008  
AN/0972/2008**

Herr Bürgeramtsleiter Becker teilt mit, dass zu dieser Thematik für das gesamte Stadtgebiet bereits eine schlussgezeichnete Vorlage vorliegt, die zur Beratung in der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung vorgesehen ist.

Die Beschlussfassung über diesen Antrag wird zurückgestellt.

## **8 Verwaltungsvorlagen**

### **8.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS**

#### **8.1.1 Einrichtung einer Mittelinsel als Querungshilfe auf der Eiler Straße in Höhe der Kirche St. Cornelius zwischen dem KVB-Bahnübergang und der BAB-Überführung 1101/2008**

Bezirksvertreter Hambloch (CDU-Fraktion) nimmt Bezug auf den durchgeführten Ortstermin und teilt mit, dass seine Fraktion die Querungshilfe an dieser Stelle ablehnt.

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) schließt sich seinem Vorredner an. Er bittet die Verwaltung jedoch zu prüfen, ob es nicht möglich ist, im Bereich der Bahnstraße eine Verbesserung der Querungsmöglichkeit zu erreichen.

Bezirksvertreter Kreische (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) sagt, dass seine Fraktion ebenfalls die Vorlage ablehnen wird.

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt dem vorgelegten Ausbauplan der Verwaltung zu und beauftragt die Verwaltung mit der Einrichtung einer Mittelinsel als Querungshilfe auf der Eiler Straße in Höhe der Kirche St. Cornelius zwischen dem KVB-Bahnübergang und der BAB-Überführung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig abgelehnt.

#### **8.1.2 Errichtung von zwei Fahrgastunterständen der Fa. JCDecaux Deutschland GmbH 1797/2008**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk beschließt die Errichtung von zwei Fahrgastunterständen mit Werbung auf den Straßen

1. Gießener Straße (vor Taunusstraße, Richtung Rolshover Straße), Haltestelle "Trimbornstraße" in Humboldt/Gremberg
2. Buchforststraße (nach Albermannstraße, Richtung Waldecker Straße), Haltestelle "Remscheider Straße" in Kalk

entsprechend den Eintragungen in den Lageplänen (Anlagen 1a, 1b, 2a, 2b) bzw. der Fotomontagen (Anlagen Nr. 1c, 2c).

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**8.1.3 Verwendung der Kulturmittel 2008 für den Stadtbezirk Kalk  
1599/2008**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk beschließt die Verwendung der Haushaltsmittel 2008 für kulturelle Aktivitäten im Stadtbezirk Kalk in Höhe von 10.700,00 € wie folgt:

6 Ausstellungen	400,- €
Rheinischer Nommedag	1.300,- €
Kölsche Weihnacht	500,- €
Rathausgespräche	500,- €
KalkRockt (Nachwuchsbandfestival)	4.000,- €
Schultheateraufführungen (2 Veranstaltungstermine)	1.200,- €
Chorfestival für Schulchöre	1.000,- €
Kölsche Verzällcher in Wood un Tön	300,- €
Restmittel	1.500,- €

Über die verbleibenden Restmittel in Höhe von 1.500,- € wird die Bezirksvertretung zu einem späteren Zeitpunkt entscheiden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**8.1.4 Beratung des Doppelhaushaltes für die Haushaltsjahre 2008 und 2009 einschließlich der Finanzplanung bis 2011, der Haushaltssatzung, des Bezirkshaushaltes und der sonstigen Anlagen  
2044/2008**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk

- nimmt den Entwurf des Doppelhaushaltes für die Jahre 2008 und 2009 einschl. der Finanzplanung bis 2011, der Haushaltssatzung, des Bezirkshaushaltes und der sonstigen Anlagen zustimmend zur Kenntnis.
- bestätigt für das Haushaltsjahr 2008 seinen Beschluss aus der Sitzung vom 11.12.2007, TOP 8.1.2, der da lautet:



„Die Bezirksvertretung Kalk fordert den Rat auf, bei seinen Beratungen

1. eine zusätzliche Stelle „Sozialarbeiter“ für den Bereich Humboldt/Gremberg vorzusehen,
2. eine der vorgesehenen weiteren Stellen „Streetworker“ ausdrücklich im Bereich Ostheim/Vingst anzubinden,
3. beim Bürgeramt Kalk eine zusätzliche Hausmeisterstelle einzurichten.“

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**8.1.5 Entwurf des Doppelhaushaltes für die Haushaltsjahre 2008 und 2009, hier: Veranschlagung der bezirksorientierten Mittel gem. § 37 Abs. 3 GO NW 2048/2008**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk

1. bestätigt ihren Beschluss aus der Sitzung vom 24.01.2008, TOP 8.1.1, für die Verwendung der vom Rat in der Sitzung am 18.10.2007 (bestätigt durch Ratsbeschluss vom 30.04.2008) pauschal bereitgestellten bezirksorientierten Haushaltsmittel für das Haushaltsjahr 2008 in Höhe von 60.500 € gem. § 37 Absatz 3 GO NW wie folgt:

<b>Konsumtiver Bereich</b>				
<b>Teilergebnisplan</b>	<b>Bezeichnung 1 Haushaltsstelle "alt"</b>	<b>Bezeichnung 2 Teilergebnis-/finanzplan</b>	<b>Ansatz 2008</b>	<b>Finanzposition</b>
0301	Schulprojekte BV	Schulträgeraufgaben	<b>1.000,00</b>	<b>0285.573.1800.4</b>
0405	Z Kunstpflege BV	Kulturförderung	<b>3.000,00</b>	<b>0285.573.1800.4</b>
0501	Z für Förderung der Wohlfahrtspflege im Stadtbezirk BV	Soziale Hilfen	<b>22.000,00</b>	<b>0285.573.1800.4</b>
0601	Z für Jugendarbeit im Stadtbezirk BV	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	<b>26.000,00</b>	<b>0285.573.1800.4</b>
0801	Z für Sportpflege- und Sportförderung BV	Sportförderung	<b>5.500,00</b>	<b>0285.573.1800.4</b>
<b>Gesamtsummen DR 68</b>			<b>57.500,00</b>	

<b>Investiver Bereich</b>				
<b>Teilergebnisplan</b>	<b>Bezeichnung 1 Haushaltsstelle "alt"</b>	<b>Bezeichnung 2 Teilergebnis-/finanzplan</b>	<b>Ansatz 2008</b>	<b>Finanzposition</b>
0301	B Schulhofgestaltung BV	Schulträgeraufgaben	<b>1.000,00</b>	<b>0285.578.3100.6</b>
0501	Z an Verbände mit sozialen Aktivitäten BV	Soziale Hilfen	<b>0,00</b>	<b>konsumtiv</b>
0601	S Attraktivierung von Spielplätzen BV	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	<b>0,00</b>	<b>konsumtiv</b>
0601	S Attraktivierung von Spielplätzen BV	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	<b>2.000,00</b>	<b>0285.578.5200.2</b>
0801	Z für Sportpflege und Sportförderung im Stadtbezirk BV	Sportförderung	<b>0,00</b>	<b>konsumtiv</b>
<b>Gesamtsummen DR 28</b>			<b>3.000,00</b>	

2. beschließt die Verwendung der vom Rat in der Sitzung am 30.04.2008 pauschal bereitgestellten bezirksorientierten Haushaltsmittel für das Haushaltsjahr 2009 in Höhe von 60.600 € gem. § 37 Absatz 3 GO NW wie folgt:

<b>Konsumtiver Bereich</b>				
<b>Teilergebnisplan</b>	<b>Bezeichnung 1 Haushaltsstelle "alt"</b>	<b>Bezeichnung 2 Teilergebnis-/finanzplan</b>	<b>Ansatz 2009</b>	<b>Finanzposition</b>
0301	Schulprojekte BV	Schulträgeraufgaben	<b>1.000,00</b>	<b>0285.573.1800.4</b>
0405	Z Kunstpflege BV	Kulturförderung	<b>3.000,00</b>	<b>0285.573.1800.4</b>
0501	Z für Förderung der Wohlfahrtspflege im Stadtbezirk BV	Soziale Hilfen	<b>22.000,00</b>	<b>0285.573.1800.4</b>
0601	Z für Jugendarbeit im Stadtbezirk BV	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	<b>26.000,00</b>	<b>0285.573.1800.4</b>
0801	Z für Sportpflege- und Sportförderung BV	Sportförderung	<b>5.600,00</b>	<b>0285.573.1800.4</b>
<b>Gesamtsummen DR 68</b>			<b>57.600,00</b>	

<b>Investiver Bereich</b>				
<b>Teilergebnisplan</b>	<b>Bezeichnung 1 Haushaltsstelle "alt"</b>	<b>Bezeichnung 2 Teilergebnis-/finanzplan</b>	<b>Ansatz 2009</b>	<b>Finanzposition</b>
0301	B Schulhofgestaltung BV	Schulträgeraufgaben	<b>1.000,00</b>	<b>0285.578.3100.6</b>
0501	Z an Verbände mit sozialen Aktivitäten BV	Soziale Hilfen	<b>0,00</b>	<b>konsumtiv</b>
0601	S Attraktivierung von Spielplätzen BV	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	<b>0,00</b>	<b>konsumtiv</b>
0601	S Attraktivierung von Spielplätzen BV	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	<b>2.000,00</b>	<b>0285.578.5200.2</b>
0801	Z für Sportpflege und Sportförderung im Stadtbezirk BV	Sportförderung	<b>0,00</b>	<b>konsumtiv</b>
<b>Gesamtsummen DR 28</b>			<b>3.000,00</b>	

Einzelbeschlussvorlagen zu Projekten und Maßnahmen, die aus bezirksorientierten Haushaltsmitteln 2008 gefördert bzw. finanziert werden sollen, werden der Bezirksvertretung zu gegebener Zeit zur Entscheidung vorgelegt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

## **8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gem. § 37 Abs. 5 Sätze 1,2 GO, § 19 Abs. 4 HS**

### **8.2.1 Leuchtenkonzept 2008 für die Kölner Stadtbezirke 2 bis 9 0786/2008**

Herr Gellissen, Stadtplanungsamt, erläutert die Vorlage.

Bezirksvertreterin Schmedemann (SPD-Fraktion) regt an, nur Leuchtentypen zu verwenden, die ausschließlich nach unten strahlen, um fliegende Tiere nicht zu sehr zu irritieren. Sie fragt, ob die „technisch dekorative Ansatzleuchte“ nach oben hin abgeschirmt ist?

Herr Gellissen antwortet, dass die vorgesehenen Leuchten entweder einen Deckel haben oder nach oben hin abgeschirmt sind und somit immer nach unten strahlen.

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) geht davon aus, dass das Ziel dieser Vorlage die Reduzierung der Leuchtentypen ist. Aus diesem Grunde ist er verwundert, dass das Konzept immer noch eine hohe Anzahl von verschiedenen Leuchtentypen vorsieht. Er bittet zu erläutern, warum nur bestimmte Straßen ausgewählt wurden? Beispielsweise fehlen die Ostheimer Straße und die Rösrather Straße im Ortsbereich Ostheim. Weiterhin möchte er wissen, nach welchen Kriterien die Leuchtentypen ausgewählt wurden?

Herr Gellissen führt aus, dass das Ziel dieses Konzeptes ist, die Anzahl der Leuchtentypen einzuschränken. In der Vergangenheit ist es insbesondere in der Innenstadt häufig vorgekommen, dass Bauherrn vor ihren Neubauten immer wieder andere Leuchtentypen verwendet haben, so dass die Zahl der verschiedenartigen Leuchten immer größer geworden ist. Bei denen im vorliegenden Leuchtenkonzept enthaltenen Typen handelt es sich um Leuchten, die schon im Stadtgebiet Köln aufgestellt sind. Warum im Stadtbezirk Kalk nur so wenige Straßen berücksichtigt worden sind, kann er nicht beantworten, da es sich hierbei um Vorschläge der Rheinenergie Köln handelt. Sofern die Bezirksvertretung Wünsche haben sollte, bestimmte Straßen mit besonderen Leuchtentypen auszustatten, ist er gerne bereit, diese an die Rheinenergie Köln weiterzuleiten und das Ergebnis der Prüfung der Bezirksvertretung in Form einer Mitteilung bekanntzugeben. Bei den Kriterien für die Auswahl haben energetische und lichttechnische Aspekte eine Rolle gespielt.

Bezirksvertreter Kreische (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) erklärt, dass auch seine Fraktion eine Reduzierung der Leuchtentypen befürwortet. Er vermisst in der Beschlussvorlage Aussagen zum Energieverbrauch der einzelnen Leuchtentypen. Außerdem bittet er um Prüfung, inwieweit die LED-Technik berücksichtigt werden kann, da mit dieser Technik, die derzeit in Düsseldorf erprobt wird, erhebliche Energieeinsparungen möglich sind.

Bezirksbürgermeister Dohm bittet im Zusammenhang mit der LED-Technik zur Frage Stellung zu nehmen, ob die Leuchtstärke nach kurzer Zeit massiv nachlässt.

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) schlägt vor, die Beschlussfassung über diesen Punkt in die nächste Sitzung zu vertagen und die Verwaltung zu bitten, die gestellten Fragen rechtzeitig zur nächsten Sitzung zu beantworten.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk vertagt den Punkt in die nächste Sitzung.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**8.2.2 Regionale 2010  
Städtebauliches Leitprojekt der Stadt Köln  
Teilmodul "Rechtsrheinische Perspektiven"  
1441/2008**

Herr Gellissen erläutert die Vorlage.

Nach kurzer Diskussion schlägt Bezirksvertreter Schade (CDU-Fraktion) vor, den Betrachtungsraum für das Teilmodul „Rechtsrheinische Perspektiven“ nach Osten bis zum Güterbahnhof Kalk zu erweitern.

Bezirksbürgermeister Dohm lässt über den so geänderten Beschlussvorschlag abstimmen:

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, folgenden geänderten Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Projektbeschreibung "Rechtsrheinische Perspektiven", Teilmodul des städtebaulichen Leitprojektes der Stadt Köln zur Regionale 2010, zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltsatzung 2008/2009 sowie vorbehaltlich der Genehmigung des Landes zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn, die Veranstaltungsreihe vorzubereiten und durchzuführen.

Die Aufwendungen in Höhe von insgesamt 476.000 € sind im Hpl.-Entwurf 2008/2009 sowie der mittelfristigen Ergebnisplanung 2010 und 2011 im Teilplan 0901-Stadtplanung und -entwicklung, in Teilplanzeile 13-Anforderungen für Sach- und Dienstleistungen vorgesehen.

*Der Betrachtungsraum für das Teilmodul „Rechtsrheinische Perspektiven“ wird nach Osten bis zum Güterbahnhof Kalk erweitert.*

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**8.2.3 Trägerwechsel einer Kindertageseinrichtung; hier: Moosweg 3, 51107 Köln 2014/2008**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Jugendhilfeausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie – stimmt der Übernahme der Trägerschaft für die viergruppige Kindertageseinrichtung, Moosweg 3, 51107 Köln, durch die „Bürgerstiftung St. Cornelius Heumar“ zum 01.08.2008 zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**9 Anfragen gem. §§ 4, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

**9.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**

**9.1.1 Bäume auf dem Heßhofplatz in Köln-Vingst  
Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksvertreters Sledzinski aus Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 11.12.2007, TOP 9.3.4  
1854/2008**

Bezirksvertreter Sledzinski (CDU-Fraktion) kann die Antwort der Verwaltung nicht nachvollziehen und bittet um eine zusätzliche Erläuterung, wie die Wegeführung verändert worden ist.

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.2 Schulmilch im Stadtbezirk  
Beantwortung der Anfrage des Einzelvertreters Kirchner (NPD) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 28.02.2008, TOP 9.2.3  
1900/2008**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.3 Überwachung der Verpackungs-Verordnung (Pfanderhebung beim Verkauf von Getränken in Einwegverpackungen)  
1707/2008**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.4 Märkte im Stadtbezirk 8  
Beantwortung der Anfrage des Einzelvertreters Kirchner (NPD) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 11.12.2007, TOP 9.2.1  
1676/2008**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.5 Bautätigkeiten im Bereich des Buchheimer Weges 29 in Köln-Ostheim  
2100/2008**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.6 Anhörung des Landtages zum ISGG am 11.12.2008 - Stellungnahme der Stadt Köln  
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 10.04.2008 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 17.04.2008, TOP 9.2.12  
2228/2008**

Bezirksvertreter Kreische (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) hält die vorliegende Antwort der Verwaltung für sehr unbefriedigend. Er kann nicht nachvollziehen, warum kein anderer Beigeordneter als Vertreter für Herrn BG Streitberger an der Anhörung teilgenommen hat.

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.7 Aufstellen von Abfallbehältern an den Bushaltestellen im Bereich Brücker Mausepfad/Im Langen Bruch in Köln-Brück  
Beantwortung der mündlichen Anfrage der Bezirksvertreterin Topp-Burghardt (CDU-Fraktion) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 17.04.2008  
2237/2008**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.8 Sauberkeit im Umfeld der städt. Liegenschaft Rather Schulstraße 18  
Anfrage der SPD-Fraktion vom 14.01.2008  
2188/2008**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.2 Neue Anfragen**

**9.2.1 Verschmutzte Unterführung Vingst/Kalk  
Anfrage der CDU-Fraktion vom 05.05.2008  
AN/0940/2008**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.2.2 Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler im Stadtbezirk Kalk  
Anfrage der SPD-Fraktion vom 05.05.2008  
AN/0990/2008**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.2.3 Grünflächen an Mehrfamilienhäusern  
Anfrage des Einzelvertreter Kirchner (NPD) vom 08.05.2008  
AN/0994/2008**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.2.4 Straßenüberquerungen  
Anfrage des Einzelvertreters Kirchner (NPD) vom 08.05.2008  
AN/0995/2008**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.2.5 Leerung Papierkörbe  
Anfrage des Einzelvertreters Kirchner (NPD) vom 08.05.2008  
AN/0996/2008**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.2.6 Stand der städtebaulichen Planungen für das Gelände der Fa. Huwald Ha-  
macher  
Anfrage der CDU-Fraktion vom 09.05.2008  
AN/0998/2008**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.2.7 Zukunft des Pachtvertrages für die Sport-, Spiel- und Grünanlage "An der Fock" in Rath-Heumar  
Anfrage der SPD-Fraktion vom 12.05.2008  
AN/1009/2008**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.3 Mündliche Anfragen**

Mündliche Anfragen werden keine gestellt.

**10 Mitteilungen**

**10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

**10.2 Mitteilungen der Verwaltung**

**10.2.1 Offene Ganztagschule im Primarbereich - Ausbau auf 18.800 Plätze  
1829/2008**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.2 Umgestaltung des Knotens Olpener Straße/Brücker Mauspfad  
1385/2008**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.3 Papierkörbe in der Steprathstraße  
Eingabe des Bürgervereins Kalk in der Sitzung der Bezirksvertretung am  
17.04.2008, TOP 2.1  
2250/2008**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.4 Islamisches Gemeindezentrum (Gebetsräume mit Lehr- und Wohnbereich)  
Eythstr. 72  
2273/2008**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.



**gez. W. Dohm**

Winfried Dohm  
(Bezirksbürgermeister)

**gez. Dieter Menne**

Dieter Menne  
(Schriftführer)

**gez. W. Schneider**

Wolfgang Schneider  
(stellv. Bezirksbürgermeister  
zu TOP 7.2.1)